

Formular für Vorschläge zur ICD-10 und zum OPS

Bitte füllen Sie dieses Vorschlagsformular in einem Textbearbeitungsprogramm aus und schicken Sie es als eMail Anhang ans DIMDI an folgende eMail Adresse: Vorschlagsverfahren@dimdi.de

Das DIMDI behält es sich vor, die Vorschläge für 2007 ggf. auf seinen Internetseiten zu veröffentlichen.

Pflichtangaben sind mit einem * markiert.

1. Verantwortlich für den Inhalt des Vorschlags (Anschrift des Einsenders und vertretene Organisation)

Organisation *	Deutsche Gesellschaft für Urologie
Name *	Volkmer
Vorname *	Björn
Titel	PD Dr.
Straße	Pirttwitzstrasse 43
PLZ	89075
Ort	Ulm
eMail-Adresse *	bjoern.volkmer@uniklinik-ulm.de
Telefon *	0731-5002-6517
Telefax	0731-5002-7856

2. Ansprechpartner (wenn nicht mit Einsender identisch)

Name	
Vorname	
Titel	
Straße	
PLZ	
Ort	
eMail-Adresse	
Telefon	
Telefax	

3. Fachgebiet * (Mehrfachnennungen möglich)

Urologie

4. Ist Ihr Vorschlag bereits mit einer Fachgesellschaft abgestimmt? Wenn ja, mit welcher?*

Ja
Name der Fachgesellschaft: Deutsche Gesellschaft für Urologie

Nein
Status der Abstimmung:
 Begonnen
 Abgeschlossen

5. Muss Ihr Vorschlag mit weiteren Fachgesellschaften abgestimmt werden? Wenn ja, mit welcher? *

Ja
Name der Fachgesellschaft:

Nein

Im Geschäftsbereich des



Bundesministerium
für Gesundheit
und Soziale Sicherung

6. Art der Änderung *

<input type="checkbox"/> Redaktionell z.B. Schreibfehlerkorrektur, Textkorrektur <input checked="" type="checkbox"/> Inhaltlich z.B. Differenzierung bestehender Codes, Neuaufnahme, Zusammenfassung, Streichung

7. Inhaltliche Beschreibung des Vorschlags *

Die postoperativ auftretende Lymphozele (pelvin oder retroperitoneal) wird laut Thesaurus kodiert durch I89.8. Der entsprechende Text lautet: Sonstige näher bezeichnete infektiöse Krankheiten der Lymphgefäße und Lymphknoten (z.B. Chylozele (nicht durch Filarien), lipomelanotische Retikulose) Es handelt sich bei diesen Lymphozelen grundsätzlich um postoperativ aufgetretene Komplikationen. Alle anderen Komplikationen des Lymphsystems werden aber im ICD-System unter I97.- kodiert. Wir beantragen die dezidierte Kodierung der postoperativen Lymphozele unter I97.-

8. Vorschlag für (neuen) Kode, Text und Klassifikationsstruktur

(Bitte geben Sie auch Synonyme für das Alphabetische Verzeichnis an)

I97.3 Lymphozele pelvin oder retroperitoneal nach chirurgischem Eingriff im Becken/Retroperitoneum
--

9. Begründung des Vorschlags (bei redaktionellen Änderungen nicht erforderlich) *

Bessere Identifizierung dieser Komplikation und bessere Darstellbarkeit gegenüber den Krankenkassen, da diese Komplikationen meist deutlich längere Liegedauern zur Folge haben.

Ist Ihr Vorschlag für das Entgeltsystem erforderlich? Wenn ja, bitte kurz begründen! <input checked="" type="checkbox"/> Ja Begründung:s.o. <input type="checkbox"/> Nein

Ist Ihr Vorschlag für die externe Qualitätssicherung erforderlich? Wenn ja, bitte kurz begründen! <input type="checkbox"/> Ja Begründung: <input checked="" type="checkbox"/> Nein
--

Verbreitung des Verfahrens (nur bei Vorschlägen für den OPS) <input type="checkbox"/> Standard <input type="checkbox"/> Etabliert <input type="checkbox"/> In der Evaluation <input type="checkbox"/> Experimentell <input type="checkbox"/> Unbekannt
--

Geschätzte Häufigkeit des Verfahrens (z.B. Zahl der Fälle, Zahl der Kliniken) (nur bei Vorschlägen für den OPS)
--

Geschätzte Kosten der Prozedur (nur bei Vorschlägen für den OPS)

10. Sonstiges (z.B. Kommentare, Anregungen)

--